

Mehr Energieeffizienz Zuhause

**Erst neue Fenster –
dann Heizung sanieren!**



**Die richtige Reihenfolge
für mehr Energieeffizienz:**

**Erst neue Fenster –
dann Heizungsanlage sanieren!**



Bis zu 20 % STAATLICHE FÖRDERUNG für neue Fenster und Türen

AUF ZWEI ALTERNATIVEN WEGEN:

Die Förderung in der Höhe von bis zu 20 % können Sie über zwei unterschiedliche Programme in Anspruch nehmen: Sie haben die Option eine Erstattung über die sogenannte BAFA BEG EM (Bundesförderung für effiziente Gebäude – Einzelmaßnahmen) zu nutzen oder aber die Förderung im Rahmen Ihrer privaten Steuererklärung nach §35c EStG vorzunehmen. Beide Möglichkeiten sind **nicht** miteinander kombinierbar, bieten aber spezifische Vorteile.

Die Fördermaßnahmen im Vergleich.

	BAFA BEG EM für Einzelmaßnahmen	Staatliche Förderung nach §35c EStG
Zuschussquote	15 % + 5 % mit einem individuellem Sanierungsfahrplan (iSFP)	20 % in Form einer Ermäßigung auf die Einkommenssteuer
Höchstgrenze	Je Wohneinheit: 30.000 € oder 60.000 € mit iSFP	200.000 € Investitionssumme max. 40.000 € Förderung
Zeitpunkt der Erstattung	Nach Ausführung der Maßnahme in voller Höhe	Über die Steuererklärung des Ausführungsjahres sowie der beiden Folgejahre (7 % / 7 % / 6 %)
Nutzungsart des Gebäudes	Förderung für Ein- und Mehrfamilienhäuser, auch ein nicht selbstgenutzter Teil ist förderfähig.	Förderung gilt nur für eigene, selbstgenutzte Immobilien älter als 10 Jahre bzw. nur für Maßnahmen im selbstgenutzten Teil einer Immobilie
Antrag erforderlich	Ja – im BAFA Zuschussportal	Nein
Energieberater erforderlich	Mit dem von Ihnen beauftragten Angebot als Grundlage erstellt der Energieberater den Antrag bei der BAFA	Nein
Energetische Mindeststandards	Uw-Wert Fenster besser als 0,95 W/m ² K Uw-Wert Haustüren besser als 1,3 W/m ² K	Uw-Wert Fenster besser als 0,95 W/m ² K Uw-Wert Haustüren besser als 1,3 W/m ² K

**GUT ZU
WISSEN:**

Sollten die Anforderungen für eine Förderung nicht erfüllt werden, ist es trotzdem möglich in der Steuererklärung 20 % der Handwerkerleistungen steuerlich geltend zu machen.

**Sie haben Fragen?
Lassen Sie sich jetzt beraten!**